

Fraktion:
Antrag-Nr.

Haushaltsplanberatungen 2022

Beratungs-Nr.

Linke &
Piraten
16

Änderungsantrag zum Planentwurf bzw. Anfragen

(wird von der Verwaltung
ausgefüllt)

Thema:

Städtische Liegenschaften bis 2030 klimaneutral machen

Beschlussantrag: (bitte abstimmungsfähig formulieren)

Die Fraktion DIE LINKE & PIRATEN beantragt, dass die Stadt Göppingen die notwendigen Mittel für das stadtinterne Contracting angepasst werden, um zu erreichen, dass im Jahr 2030 alle städtischen Liegenschaften klimaneutral sind. Die hierfür notwendigen Mittel und Stellen legt die Verwaltung im Laufe der Haushaltsberatungen vor.

Darstellung des Sachverhalts:

Die größte Herausforderung der urbanen Energiewende ist die Sanierung des Liegenschafts Bestands. Um die Pariser Klimaschutzziele (Erderwärmung deutlich unter zwei Grad zu halten) zu erreichen, muss der Bestand an Liegenschaften zwei Voraussetzungen erfüllen: a) der Energieverbrauch muss deutlich gesenkt werden und b) die Energie muss klimaneutral erzeugt werden. Ein solches Vorhaben ist hochkomplex, zumal jede Liegenschaft unterschiedliche Voraussetzung für eine energetische Sanierung hat. Denkmalschutz, Bauart und Lage städtischer Gebäude unterscheiden sich teilweise erheblich. Deshalb ist es unerlässlich, dass alle Liegenschaften untersucht werden, in welchem Maße sie sich für eine energetische Sanierung eignen, ob sie an ein Nah- oder Fernwärmenetz angeschlossen werden können, ob Wärmepumpen installiert werden können und ob die Voraussetzungen für die Installation von PV-Anlagen vorliegen oder geschaffen werden können. Will Göppingen zeitnah klimaneutral sein, so muss die Stadtverwaltung mit gutem Beispiel vorangehen und bereits 2030 alle Liegenschaften energetisch saniert entsprechend klimaneutral gestaltet haben. Hierfür soll die Verwaltung einen Zeitplan erarbeiten und ein entsprechendes Budget kalkulieren.

einmalige Maßnahme

dauerhafte Maßnahme
ab

Stellungnahme der Verwaltung:

Empfehlung der Verwaltung: